

### **Informationen über die Anschlussunterbringung von Asylbewerbern in Sinsheim / Ortsteil Ehrstädt**

Die Stadtverwaltung Sinsheim hat in einem Schreiben die Ortsvorsteher über derzeit verfügbaren städtischen Wohnraum in den Ortsteilen informiert. Nach derzeitigem Stand müssen im Jahr 2017 in Sinsheim 169 Personen als Anschlussunterbringung untergebracht werden. Ob die 169 Personen als Einzelpersonen oder als Gruppe kommen, oder über das Jahr verteilt kann vom Rhein-Neckar-Kreis nicht beantwortet werden.

Für die Anschlussunterbringung von Asylbewerbern steht in Ehrstädt momentan das Wohnobjekt in der Ehrenstraße 8 zur Verfügung.

Auch wenn die Anschlussunterbringung keine Betreuung vorsieht, sollte sich der Ortschaftsrat Gedanken machen, wie die Integration dieser Personen in Ehrstädt vollzogen werden kann. Der Ortschaftsrat wird diese Fragen mit den Vereinsvorständen im Januar besprechen.

### **Ausschüttung der Hockenberger-Strauß-Stiftung im Jahr 2016**

Der Ortschaftsrat beschäftigte sich mit der Frage, für welchen sozialen Zweck die Ausschüttung der Hockenberger-Strauß-Stiftung verwendet werden kann. Das Montessori Kinderhaus Ehrstädt sowie der Krankenverein Ehrstädt melden derzeit keinen Bedarf an einer Zuwendung an. Der Ortschaftsrat Ehrstädt beschließt daher einstimmig, die Ausschüttung für die Ausbildung und Erstausrüstung des zu installierenden Helfer-Vor-Ort-System zu verwenden. Eine entsprechende Rückstellung wird dafür gebildet.

### **Rückblick 2016 / Ausblick 2017**

Ortsvorsteher Winterle blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück, u.a. mit Abschluss des MELAP+ Projektes und dem daraus resultierenden Ortsentwicklungskonzept für die Ortsteile Adersbach, Hasselbach und Ehrstädt. Bezugnehmend auf das Ortsentwicklungskonzept konnte der Ortschaftsrat Ehrstädt im Juli über die Entstehung bzw. Erweiterung eines kleinen Baugebietes beschließen. Die Umsetzung dieses Beschlusses dauert aber mindestens 5 Jahre. Die Renovierung des Montessori Kinderhaus konnte im Laufe des Jahres ebenfalls abgeschlossen werden. Der Ortsvorsteher Winterle bedankt sich für die hervorragende geleistete Arbeit des Kindergartenteams.

Im Juni stand Ehrstädt nach einem Starkregen vor einem Hochwasser im alten Ortskern. Für die geleistete Hilfe bedankt sich Ortsvorsteher Winterle recht herzlich bei der Abteilungwehr Ehrstädt.

Stadt Sinsheim  
Wilhelmstraße 14 - 18  
74889 Sinsheim  
Telefon 07261 404-0  
Fax 07261 404-165

Ortsvorsteher Ehrstädt  
Frank Winterle

Geschäftsstelle des Ortschaftsrates  
Verwaltungsstelle Ehrstädt  
Ehrenstraße 8  
74889 Sinsheim  
Telefon 07261 404-510  
Fax 07261 404-4591  
E-Mail: VwSt.Ehrstaedt@sinsheim.de

Dieser Starkregen hat gezeigt, dass Untersuchungen in der Gemarkung Ehrstädt unumgänglich sind. Derzeit laufen die Flussgebietsuntersuchungen auf der Gemarkung Ehrstädt. Die Untersuchungsergebnisse werden in die Planungen der Flurneuordnung (Wege und Gewässerplan) mit einfließen. Die drei Ortsteile verfügen seit diesem Jahr wieder über einen gemeinsamen Ortsteilarbeiter. Leider fehlt ihm noch das notwendige Equipment.

Im Jahr 2017 wird sich der Ortschaftsrat bezüglich des Zeitrahmes zum Beginn des Verfahrens für das neue Baugebiet befassen. Das Löschwasserkonzept ist weiter zu betrachten. Auch eine Verbesserung der Mobilfunkversorgung und das schnelle Internet werden 2017 wieder Themen sein.

Ortsvorsteher Wintterle bedankt sich recht herzlich für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Sinsheim und bedankt sich auch für die kollegiale Zusammenarbeit im Ortschaftsrat Ehrstädt.

#### **Ehrung für bürgerliches Engagement**

Ortsvorsteher Wintterle ehrte den zum Jahreswechsel ausscheidenden Haltenwart mit einem Präsent.

Stadt Sinsheim

Wilhelmstraße 14 - 18  
74889 Sinsheim  
Telefon 07261 404-0  
Fax 07261 404-165

Ortsvorsteher Ehrstädt

Frank Wintterle

Geschäftsstelle des Ortschaftsrates

Verwaltungsstelle Ehrstädt  
Ehrenstraße 8  
74889 Sinsheim

Telefon 07261 404-510  
Fax 07261 404-4591

E-Mail: [VwSt.Ehrstaedt@sinsheim.de](mailto:VwSt.Ehrstaedt@sinsheim.de)